

Niederschrift

über die 35. Sitzung des Infrastrukturausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2014-2020) am 16.01.2020 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Am. Alfons Westhoff

die Ausschussmitglieder

Berheide, Werner	-als Vertr. für Am. von Ketteler-
Holz, Frederik	
Ostlinning, Helmut	
Sökeland, Dieter	
Völler, Wolf-Rüdiger	
Büdenbender, Jens	-als Vertr. für Am. Schuckenberg-
Holz, Peter	
Linnemann, Franz-Josef	
Brinkemper, Ralf	
Franke, Michael	
Freiwald, Klaudius	
Hartmann-Niemerg, Georg	-sachk. Bürger-ab Pkt. 2 teilweise-
Westbrink, Norbert	-bis Pkt. 2 teilweise-
Philipper, Johannes	

es fehlt entschuldigt

Arenhövel, Martin

als Gast/als Gäste

Westbrink, Norbert	-ab Pkt. 2 teilweise-
--------------------	-----------------------

von der Verwaltung

Uphoff, Josef, Bürgermeister
Holtkämper, Guido
Middendorf, Thomas
Venhaus, Thomas
Tewes, Martin

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Ausschussmitglieder, die zahlreich erschienenen Bürgerinnen und Bürger, die Pressevertreter sowie die Vertreter der Verwaltung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden ausgeführt, dass für die heutige Sitzung Herr von Bachmann vom Büro AKUS GmbH, Bielefeld, für die Präsentation des Geruchsgutachtens für die Ortslage Füchtorf terminbedingt nicht zur Verfügung stehe.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Geschwindigkeitsbegrenzung K 38

Bgm. Uphoff teilt mit, dass zum Antrag einer Anliegerin der Laerer Straße auf Anordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h dieses seitens des Straßenverkehrsamtes des Kreises Warendorf mit Verfügung vom 04.12.2019 abgelehnt worden sei. Die Verfügung wird auszugsweise von Bgm. Uphoff verlesen.

1.2. Neubau der Sporthalle in Füchtorf

Bgm. Uphoff führt aus, dass zur Optimierung der Akustikdecke bereits in der Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf am 13.01.2020 berichtet worden sei.

1.3. Kreisverkehre K 38 und K 51 in Füchtorf

Bgm. Uphoff führt aus, dass zum Kreisverkehr K 51 im Ortsausschuss Füchtorf die Präsentation seitens des Heimatvereines Füchtorf gemeinsam mit Frau Funke und Frau Wessel erfolgt sei. Hingewiesen wird von Bgm. Uphoff ergänzend darauf, dass eine finanzielle Beteiligung der Stadt Sassenberg nicht vorgesehen sei. Hierzu ergänzt Am. Linnemann, dass hier die Sparkassenförderung greife. Die Einweihung der Umgestaltung des Kreisverkehrs sei zur Einweihung des Spargelfrühlings 2020 vorgesehen.

1.4. Glasfaserversorgung im Kreis Warendorf

Bgm. Uphoff berichtet zum Erarbeitungsstand hinsichtlich der Durchführung der Bauarbeiten zur Glasfaserversorgung im Kreis Warendorf durch die Deutsche Glasfaser. Für das zweite Quartal 2020 sei ein Beginn der Bauarbeiten in den Städten Warendorf, Telgte und Ostbevern vorgesehen. Ergänzend wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass vor Ausbaubeginn eine Pressemitteilung sowie eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger vorgesehen sei. Der Vorsitzende geht ergänzend auf die ihm bekanntgewordenen Kündigungen der Deutschen Telekom im Außenbereich kritisch ein.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Nach Einleitung des Tagesordnungspunktes durch Bgm. Uphoff werden von Herrn Holtkämper anhand des Haushaltsplanentwurfes 2020 die relevanten Einzelpositionen aufgerufen und dezidiert erläutert. Einzelfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Infrastrukturausschuss stimmt dem Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Sassenberg für das Haushaltsjahr 2020 mit dem Haushaltsplan, wie sie dem Rat am 12.12.2019 zugeleitet wurde, soweit seine Zuständigkeit gegeben ist, zu. Dem Haupt- und Finanzausschuss wird vorgeschlagen, dass dieser dem Rat vorschlägt, die Haushaltssatzung der Stadt

Sassenberg für das Haushaltsjahr 2020 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen entsprechend zu beschließen.“

Der Ausschuss erklärt sich einstimmig damit einverstanden, die folgenden Tagesordnungspunkte 3 und 4 gemeinschaftlich zu beraten.

3. **Bebauungsplan Vinnenberger Straße – westliche Erweiterung**
-Bericht zum Geruchsimmissionsgutachten-

4. **Bebauungsplan Düpe Süd - nördliche Erweiterung**
-Bericht zum Geruchsimmissionsgutachten-

Herr Middendorf geht zunächst auf die Vorstellung des Geruchsimmissionsgutachtens in der Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf am 13.01.2020 dezidiert ein. Hingewiesen wird von ihm auf die deutlich verzeichnenden Überschreitungen in den Wohnbauflächenerweiterungsbereichen.

Einzelfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet. Im Anschluss an die Vorstellung der Ergebnisse des Gutachtens ist sich der Ausschuss dahingehend einig, die Angelegenheit in den kommenden Sitzungen des Ortsausschusses Füchtorf sowie des Infrastrukturausschusses im Februar 2020 erneut zur Tagesordnung zu stellen.

5. **Flächennutzungsplan der Stadt Sassenberg**
-Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung
zur Aufgabe der Höhenbegrenzung für Windenergieanlagen-

Von der Verwaltung wird auf die Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf am 13.01.2020 anhand von vorbereitetem Kartenmaterial dezidiert eingegangen. Einzelfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Einstimmiger Beschluss:

„Der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan für die Ortslagen Sassenberg und Füchtorf wird dahingehend geändert, dass nunmehr auf die Höhenbegrenzung für Windenergieanlagen in den Vorrangzonen Gröblingen/Twilligen (WAF 04) und Elve (WAF 03) verzichtet wird.

Die Änderungsbereiche sind in der Anlage 1 gekennzeichnet.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Flächennutzungsplanänderungsentwurf zu fertigen. Die vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt im Rahmen einer dreiwöchigen öffentlichen Auslegung im Rathaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.“

6. **Bebauungsplan "Parkfläche an der Düsbergstraße"**
-Beschluss zur Umsetzung des Aufplanungskonzeptes und Beschluss über
die Öffentlichkeitsbeteiligung-

Von der Verwaltung wird auf die bisherige Planungssituation unter Zugrundelegung der Variantenplanungen I und II des Planungsbüros Wolters Partner, Coesfeld, aus dem Jahre 2016 eingegangen.

Im Verlauf der anschließenden längeren Diskussion wird von Am. Frederik Holz und Am. Sökeland ausgeführt, dass sie dem Aufplanungskonzept grundsätzlich unter der Maßgabe der Erweiterungsoption bis an die Umgehungsstraße im Zuge der B 475 zustimmen.

Von Am. Hartmann-Niemerg wird die Lärmimmissionssituation thematisiert. Am. Berheide führt aus, dass die Möglichkeit einer Integration von sogenannten Parkgaragen in der Wallanlage/Grünfläche zur B 475 planerisch geprüft werden sollte. Am. Philipper geht auf die Geschossigkeit sowie die Ausbildung von Mehrfamilienhausbebauungen im Rahmen des zukünftigen Wohnungsbaus ein. Am. Sökeland ergänzt, dass zum nördlich angrenzenden Friedhof hin, eine geringere Höhe der Wohnbebauung eingeplant werden sollte. Am Peter Holz führt aus, dass er sowohl die Variantenplanung I als auch die Variantenplanung II begrüße.

Nach kurzer weiterer Diskussion erfolgt nachfolgender einstimmiger Beschluss:

„Die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit der ursprünglichen Bezeichnung „Parkfläche an der Düsbergstraße“ zu einem Bebauungsplan „Wohnbauflächen westlich der Düsbergstraße“ erfolgt auf der Grundlage des Vorplanungskonzeptes des Planungsbüros Wolters Partner, Coesfeld, Variante II einschließlich des Erweiterungsbereiches bis zur Umgehungsstraße im Zuge der B 475.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Anlage 2 dargestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Bebauungsplanentwurf zu fertigen. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt im Rahmen einer dreiwöchigen öffentlichen Auslegung im Rathaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.“

7. **Bebauungsplan "Sassenberger Straße" - östliche Erweiterung**
-Reduzierung des Geltungsbereiches-

Bgm. Uphoff berichtet zu den Beratungen in der Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf am 13.01.2020 und führt aus, dass für den über den derzeitigen Bebauungsplanbereich „Sassenberger Straße“ – östliche Erweiterung – hinausgehende Planungen in einer Größenordnung von rund 4,5 ha eine landesplanerische Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster erforderlich sei. Dieses werde kurzfristig initiiert.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

8. **Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Anfragen liegen nicht vor.

9. **Beantwortung von Anfragen von Zuhörern**

Anfragen liegen nicht vor.